

421

(Vertragserfüllungs- und Mängelansprüchebürgschaft)

**Bürgschaftsurkunde**

Der Auftragnehmer

Name und Sitz

--

und  
der Auftraggeber

--

Letztlich vertreten durch

--

haben folgenden Vertrag geschlossen:

Nr. des Auftragschreibens/Vertrages	Datum
Bezeichnung der Leistung	

Nach den Bedingungen dieses Vertrages hat der Auftragnehmer Sicherheit für die vertragsgemäße Ausführung der Leistung einschließlich Erfüllung der Mängelansprüche zu leisten. Er leistet die Sicherheit in Form dieser Bürgschaft.

Der Bürge

Name und Anschrift

--

übernimmt hiermit für den Auftragnehmer die selbstschuldnerische Bürgschaft nach deutschem Recht und verpflichtet sich, jeden Betrag bis zu einer Gesamthöhe von

€

--

an den Auftraggeber zu zahlen. Auf die Einreden der Anfechtbarkeit, der Aufrechenbarkeit sowie der Vorausklage gemäß §§770, 771 BGB wird verzichtet. Der Verzicht auf die Einrede der Aufrechenbarkeit gilt nicht für unbestrittene oder rechtskräftig festgestellte Gegenforderungen des Hauptschuldners.

**Sie haben Fragen, besondere Wünsche oder hätten gerne eine individuelle Beratung?  
Unsere Experten helfen Ihnen gerne persönlich weiter!**

 0234 - 60608951

 [Info@buergschaft24.de](mailto:Info@buergschaft24.de)

Die Bürgschaft ist unbefristet; sie erlischt mit der Rückgabe dieser Bürgschaftsurkunde. Die Bürgschaftsforderung verjährt nicht vor der gesicherten Hauptforderung. Nach Abschluss des Bürgschaftsvertrages getroffene Vereinbarungen über die Verjährung der Hauptforderung zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer sind für den Bürgen nur im Falle seiner schriftlichen Zustimmung bindend.

Gerichtsstand ist der Sitz der zur Prozessvertretung des Auftraggebers zuständigen Stelle.

Ort, Datum

Unterschrift(en) Bürge

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Quelle: VOB 2017

Sie haben Fragen, besondere Wünsche oder hätten gerne eine individuelle Beratung?  
Unsere Experten helfen Ihnen gerne persönlich weiter!

 0234 - 60608951

 [Info@buergschaft24.de](mailto:Info@buergschaft24.de)